

Zu diesem Heft

Autor(en): **Grossenbacher, Silvia**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **79 (1992)**

Heft 4: **Familie und Schule**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Liebe Leserin, lieber Leser

Jedes Kind, das neu in den Kindergarten oder Schule eintritt, vollzieht einen kleinen Aufbruch. Dieser Übergang ist sicher weniger spektakulär als der «Aufbruch nach Europa» oder jener «ins dritte Jahrtausend», darum wird er auch leicht übersehen, obwohl er im Leben jedes einzelnen Kindes eine wichtige Rolle spielt. Nicht mehr zu übersehen aber ist die Tatsache, dass die Nahtstelle zwischen Familie und Schule immer problematischer wird. Nicht nur zwei Welten stossen aufeinander, sondern drei – Haushalt, Arbeitswelt und Schule. Der Graben wird noch tiefer, wenn Menschen verschiedener Kulturen betroffen sind. Der Brückenschlag wird zur Herausforderung für alle Beteiligten.

Silvia Grossenbacher

schweizer schule

79. Jahrgang Nr. 4
13. April 1992

STICHWORT

Leza M. Uffer:
Wieviel Schule braucht der Mensch? 2

FAMILIE UND SCHULE

Georg Stöckli:
**Der Schulanfang –
Aufbruch und Entwicklungschance** 3

Yolanda Cadalbert Schmid:
**Tankstation Mutter
«Übergriffe» der Schule ins Familienleben** 9

Cristina Allemann-Ghionda
SCHWELLEN 15

Beat Wirz:
**Die Schulorganisation im Spannungsfeld
neuer Lebensgewohnheiten und Familienformen** 21

RUBRIKEN

Schulszene Schweiz 33

Schlaglicht 37

Blickpunkt Kantone 39

Anschlagbrett 41

SCHLUSSPUNKT

Andreas Grosz:
Der Stellvertreter 44

BEILAGE

«schweizer schule»-Serie von Joe Brunner:
**Kantonale Strukturen der Volksschule,
7. Folge: Waadt**

Das **Impressum**, die **Adressen der Autoren**
sowie die **Vorschau auf Heft 5/92** finden sich
auf der 3. Umschlagseite